



Sara Döhrer (links) hat die Mitgliedsnummer 8000 in der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG.

Der ungerechteste Frieden ist immer noch besser als der gerechteste Krieg. (Marcus Tullius Cicero)



Zeitenwende! Mit der Regierungserklärung vom 27. Februar 2022 hat Bundeskanzler Olaf Scholz eine Zeitenwende für unseren Kontinent und unser Land markiert. Was vom Wortlaut zunächst optimistisch und zukunftsweisend klingt, stellt sich im wahren Leben aber als Veränderung dar, die das persönliche und berufliche Leben jedes einzelnen mit Beschränkungen und Einschnitten versieht. Die Wirtschaft und viele Unternehmen sind nicht nur eingeschränkt, sondern oftmals in ihrer Existenz und ihrem Fortbestand bedroht. Mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 herrscht Krieg in Europa. Die Weltordnung verändert sich, die Welt danach ist nicht mehr wie die Welt davor.

Das Handeln unserer Bundesregierung verunsichert große Teile der Bevölkerung mehr, als es ihnen eine Perspektive bietet. Der Bundeskanzler handelt zögerlich und hat Gedächtnislücken, wenn es um seine Vergangenheit geht. Die Außenministerin fährt durch die Welt und erklärt allen wie sie zu leben haben. Mit ihrem westlich dekadenten Moralismus werden dabei immer wieder die Vertreter anderer Kulturen anmaßend abgekanzelt und brüskiert. Dieses Auftreten ist das Gegenteil von Diplomatie. Die Meinung ihrer Wähler ist ihr egal, aber dafür möchte sie auch Länder unterstützen, die hunderttausende Kilometer von uns entfernt sind - bei einem Erdumfang von circa vierzigtausend Kilometern.

Die Verteidigungsministerin fährt bei Kriegsausbruch erst einmal zum Kosmetiktermin und erklärt im Bundestag

zum Fremdschämen wie unsere Panzer und Kanonen funktionieren sollen. Der Gesundheitsminister gibt stammelnd verwirrende Statements zur Pandemielage. In China sind die Corona-Demonstranten Helden, in Europa waren sie Covidioten.

Der Plan des Wirtschaftsministers zur Energiewende ist erst einmal funktionierende Energieversorgungsanlagen abzuschalten, um danach zu sehen wie man diese Lücke mit den erneuerbaren Energien schließen kann. Viele Wirtschaftsunternehmen, vor allem kleine und Mittelstandsbetriebe, geraten durch die Wirtschaftspolitik der Bundesregierung in Existenznot und sind von Insolvenz bedroht. Aber solange der Wirtschaftsminister offensichtlich nicht einmal weiß, was Insolvenz ist und für viele Unternehmen und ihre Mitarbeiter bedeutet, ist von der Politik keine Hilfe zu erwarten.

Die Spitzenpolitiker selbsternannter Friedensparteien überbieten sich gegenseitig mit Forderungen zur Lieferung von Waffen ins Kriegsgebiet. Dass dabei der Konflikt zusätzlich angeheizt wird und das Leiden der Bevölkerung erhöht und verlängert wird, das wollen oder können sie anscheinend nicht verstehen.

Das Vertrauen in die Politik und die Entscheidungen unserer Bundesregierung ist bei großen Teilen der Bevölkerung erschüttert oder gar verloren gegangen. Wenn dann die Menschen ihre Sorgen, die Verunsicherung und ihr Unverständnis sowie fehlende Perspektiven durch die politischen Entscheidungen, durch friedliches Demonstrieren, weil sie sich nicht anders zu helfen wissen, zum Aus-

druck bringen, werden sie als Verschwörungstheoretiker oder Rechtsradikale diffamiert.

Ein offener Dialog ohne Denkverbote scheint nicht möglich zu sein und treibt die Spaltung der Gesellschaft weiter voran. Diesem Spannungsfeld sind wir als Genossenschaft bei unserem täglichen Ringen um die Entwicklung und Bestandssicherung sowie den satzungsgemäßen Auftrag zur Gewährleistung von guten, sicheren und bezahlbaren Wohnen für alle Mitglieder ausgesetzt. Unser Handeln erfolgt auch in Zukunft mit langfristigen Strategien, die den nachhaltigen Fortbestand und eine wirtschaftliche stabile Entwicklung unserer Genossenschaft ermöglichen. Unter Bündelung des hohen Fachwissens und der Erfahrung aller Gremienmitglieder werden wir die besten Lösungen auch mit gesundem Menschenverstand und frei von ideologischen Prägungen für die weitere Entwicklung der Genossenschaft in diesen stürmischen Zeiten finden.

Allen Mitgliedern, Bewohnern sowie Geschäftspartnern und Freunden der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden wünsche ich ein friedvolles und geruhames Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Herzlichst Ihr



Heiko Kemsies
Vorstandsvorsitzender

1	Titelseite
2	Editorial, Inhalt
3	Mitarbeiter vorgestellt
4	Mitgliederversammlung 2022
5	Mitgliederversammlung 2022
6	Aufsichtsrat neu gewählt
7	Vorstandsmitglied vorgestellt
8	Investitionen 2022
9	Investitionen 2022
10	Invest-Vorhaben 2023

Inhaltsverzeichnis

11	Sportnachwuchs gefördert
12	Hochschulinformationstag
13	Partner der WGS
14	Kalender 1-2023
15	Kalender 2-2023
16	Partner der WGS
17	Hochschule Schmalkalden
18	Entwicklung Betriebskosten

19	Energiepreise im Blick
20	Energiespartipps
21	Energiespartipps
22	Stadteilfest und Firmenlauf
23	Thüringentag 2023
24	Tipp: Doppel-WM in Oberhof
25	Rezepte für den Winter
26	Havariedienste / Impressum
27	Wohnungsbörse
28	Grüße zum Jahreswechsel

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Team



Diana Reinhardt-Westphal



Enrico Erbs



Ines Volk

Das Team der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden verstärkt seit 01. Mai 2022 Frau Diana Reinhardt-Westphal. Ihren erlernten Beruf als Bankkauffrau übte sie mehr als 20 Jahre aus. Anfang 2022 suchte Frau Reinhardt-Westphal eine neue berufliche Herausforderung, die sie als Sachbearbeiterin im Kundenempfang und in der allgemeinen Verwaltung bei der Wohnungsgenossenschaft in Schmalkalden fand. Zu ihrem Aufgabengebiet gehören die allgemeinen Tätigkeiten im Empfangsbereich, die Weiterleitung der Kunden an die zuständigen Fachabteilungen und Mitarbeiter. Die Annahme, Bearbeitung und Weiterleitung aller eingehenden Telefonate, E-Mails und Anfragen sind ebenso Teil ihrer täglichen Arbeit, auch verwaltet sie die Schlüssel im Rahmen von Wohnungswechseln. Zudem managt sie die Belegung der Gästewohnungen der Genossenschaft. Frau Diana Reinhardt-Westphal ist verheiratet und hat eine Tochter. Ihr Hobby sind die Familie und Freunde, mit denen sie gern Ausflüge unternimmt und für die sie gerne kocht.

Seit dem 01. November 2021 ist Herr Enrico Erbs als Leiter Rechnungswesen / Buchhaltung angestellt. Zu seinem Aufgabengebiet gehören vor allem die Führung der Geschäftsbereiche Mietenbuchhaltung, Betriebskostenabrechnung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung; die Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Buchhaltung sowie die Erstellung von Jahresabschlüssen und Wirtschafts- und Finanzplänen. Durch Beschluss des Aufsichtsrats wurde Herr Erbs mit Wirkung zum 01. April 2022 zum Prokurist der Genossenschaft bestellt und kann diese damit auch gegenüber Dritten rechtsgeschäftlich vertreten. Herr Erbs ist Diplombetriebswirt (FH) und war vor der Anstellung bei der Wohnungsgenossenschaft elf Jahre bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DOMUS AG als Prüfungsleiter tätig. Herr Enrico Erbs ist verheiratet und hat zwei Töchter. In seiner Freizeit stehen vor allem Familienaktivitäten und ausgiebige Spaziergänge mit seinem Hund an. Außerdem treibt er gern Sport wie Joggen, Radfahren, Langlauf und Fitnesssport.

Ines Volk absolvierte die Ausbildung zur Immobilienkauffrau in einem großen Suhler Wohnungsunternehmen. Reichlich Berufserfahrung sammelte sie danach in ihrer 20-jährigen Tätigkeit in einer Immobilien-Service GmbH. Seit dem 01. Mai 2022 ist sie Teil des Teams der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG. Hier übernimmt Ines Volk die Bearbeitung aller Vorgänge zur Erstellung der Betriebskostenrechnung. Dies sind insbesondere die Prüfung eingehender Betriebskostenrechnungen auf sachliche Richtigkeit und die Buchung dieser Rechnungen. Außerdem übernimmt sie die Übermittlung aller notwendigen Daten für die Wasser- und Heizkostenabrechnung an den beauftragten Wärmemessdienst. Zu ihren Aufgaben gehören weiterhin die Erfassung, Wartung und Aktualisierung sowie Zuordnung aller für die Betriebskostenabrechnung erforderlichen Daten in der zentralen Software. In ihrer Freizeit ist Ines Volk gerne in der heimischen Natur unterwegs, am liebsten auf langen Spaziergängen oder auf Touren mit dem E-Bike.

Titelfoto Sarah Döhrer hat die Mitgliedsnummer 8000 in der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG. Sie bewohnt mit ihrer Familie in Breitungen eine modernisierte 3-Raum-Wohnung im Geschwister-Scholl-Ring. Ines Dittmar (rechts) gratulierte ihr im Namen der Wohnungsgenossenschaft zum Einzug in das neue Zuhause.

Widrige Umstände - positive Ergebnisse

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2022 der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden fand am 23. Juni 2022 im Bürgerhaus „Werraue“ im Schmalkalder Ortsteil Wernshausen statt. Neben den Berichten von Aufsichtsrat und Vorstand zu den Beschlüssen zum Jahresabschluss 2021 stand auch die Wahl des Aufsichtsrates auf der Tagesordnung.

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Dreßel, begrüßte alle Anwesenden und führte durch die Versammlung. Der Vorstandsvorsitzende, Herr Kemsies, erläuterte im Geschäftsbericht den Verlauf des vergangenen Geschäftsjahres und stellte den Mitgliedern die Ergebnisse zur Beschlussfassung vor.

Den Schwerpunkt seiner Darlegungen bildeten neben den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen die Entwicklung unserer Genossenschaft in einem schwierigen, von Veränderungen geprägten Wohnungsmarkt. Weitere Schwer-



Vorstandsvorsitzender Heiko Kemsies gab den Jahresbericht 2021 bekannt.

punkte waren die Mitgliederbewegung, die Vermietungssituation und die getätigten Investitionen zur Modernisierung und Wohnwertverbesserung im Geschäftsjahr 2021.

Die Vermögens- und Finanzlage wurde eingehend erläutert. Hierzu gab auch der anwesende Vertreter des Prüfungsverbandes vtw, Dr. Pätzold, detaillierte

Erläuterungen und Bewertungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Genossenschaft. Der Prüfung der Genossenschaft wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Vermögens- und Finanzlage der Genossenschaft ist geordnet, Vorstand und Aufsichtsrat sind ihren Verpflichtungen vollumfänglich nachgekommen.

Aufbauend auf den aktuellen wirtschaftlichen Verhältnissen wurde auch die Darstellung der künftigen Entwicklung erläutert. Hier steht ein gesicherter Fortbestand der Wohnungsgenossenschaft auf der Basis ausgewogener Wirtschaftlichkeit und unter Einbeziehung der sich bietenden Bedingungen am regionalen Wohnungsmarkt im Vordergrund. Alle geplanten Investitionsvorhaben zur Modernisierung des Wohnungsbestandes und zur Wohnwertverbesserung für die Mitglieder konnten frist- und qualitätsgerecht, aber auch unter Einhaltung des Kostenrahmens durchgeführt werden.



Die Mitglieder stimmten den Beschlüssen der Versammlung im Bürgerhaus Wernshausen zu den Ergebnissen des Wirtschaftsjahres 2021 zu.
Fotos: Erik Hande

Die Restriktionen und Beschränkungen der im Geschäftsjahr 2021 weiterhin anhaltenden und sich wellenförmig ausbreitenden Covid-19-Pandemie forderten von allen Mitarbeitern der Genossenschaft höchsten persönlichen Einsatz um den Geschäftsbetrieb aufrecht zu erhalten und Service- und Dienstleistungen für die Mitglieder vollumfänglich zu erbringen. Abschließend stellte Herr Kemsies in seinem Bericht fest, dass sich die Genossenschaft trotz widriger äußerer Einflüsse mit Einschränkungen für das gesellschaftliche Leben und die persönlichen Lebensumstände jedes einzelnen weiterhin positiv entwickelt hat, sich wirtschaftlich gefestigt hat und zukunftsicher aufgestellt ist.

Die den Mitgliedern zur Bestätigung vorgelegte Bilanz zeigt, dass die Vermögens- und Finanzlage geordnet ist und die Liquidität jederzeit gegeben ist. So konnte das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 482.405,49 € erfolgreich abgeschlossen werden.

In seinem Ausblick auf die künftige Entwicklung der Genossenschaft erläuterte Herr Kemsies die anstehenden Aufgaben und Ziele. Die gesellschaftlichen Veränderungen, geprägt durch die demografische Entwicklung und die sich ändernden Nach-



Hans-Werner Remde leitete die Wahl des neuen Aufsichtsrates.

Foto: Erik Hande

fragebedingungen erfordern eine Umgestaltung und Anpassung des Wohnungsbestandes an die Bedürfnisse und Wünsche der derzeitigen und künftigen Bewohner.

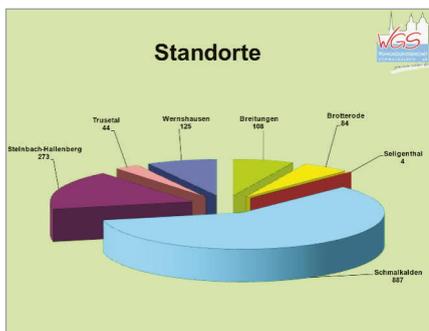
Allen Mitgliedern ein komfortables, aber auch bezahlbares Wohnen unter dem Dach der Genossenschaft zu ermöglichen ist das mit höchster Priorität belegte Ziel. Herr Kemsies beendete den Bericht des Vorstandes mit einem Dank an den Aufsichtsrat, die Mitarbeiter der Geschäftsstelle und die aktiven Mitglieder.

Herr Dreißel, der Vorsitzende des Aufsichtsrates, berichtete der Versammlung über die Tätigkeit des Aufsichtsrates im abgelaufenen Geschäftsjahr. In Wahrneh-

mung seiner Kontroll- und Beratungsfunktion unterstützte der Aufsichtsrat die Arbeit des Vorstandes und leistete so einen wichtigen Beitrag zur Sicherung eines kontinuierlichen und planmäßigen Geschäftsverlaufs und der weiteren positiven Entwicklung der Genossenschaft.

Alle Beschlüsse zur Ergebnisverwendung und zur Entlastung des Aufsichtsrates und des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 fanden die einstimmige Zustimmung der Mitglieder.

Nach Ablauf der Legislaturperiode stand die Wahl des Aufsichtsrates der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden als weiterer wichtiger Punkt auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung. *(weiter auf Seite 06)*



Mitgliederbewegung 2021

➤ Stand am 01.01.2021	1.561 Mitglieder
➤ Zugänge	207 Mitglieder
➤ Abgänge durch:	
Kündigung	197 Mitglieder
Tod	17 Mitglieder
Übertragung 2 Mitglieder	
Ausschluss	2 Mitglieder
➤ Stand am 31.12.2021	1.550 Mitglieder

Jahresabschluss

➤ Bilanzsumme zum 31.12.2021	36.195.851,85 €
➤ Jahresüberschuss 2021	482.405,49 €

Wahl des neuen Aufsichtsrates

Fortsetzung von Seite 05:

Die Wahlkommission unter Leitung unseres aktiven und verdienten Genossenschaftlers Hans-Werner Remde führte die Wahlhandlung unter Beachtung der gesetzlichen und satzungsgemäßen Anforderungen durch. Sechs Kandidaten, die bisher im Aufsichtsrat aktiv waren, stellten sich erneut zur Wahl. Nach Vorstellung der einzelnen Kandidaten, wurde über sie einzeln abgestimmt. Alle Kandidaten erhielten das einstimmige Votum der anwesenden Mitglieder. Die gewählten Aufsichtsratsmitglieder stimmten sich in der im Anschluss abgehaltenen konstituierenden Sitzung über die Aufgabenverteilung im Gremium ab. Der gewählte Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:
Eberhard Dreßel - Aufsichtsratsvorsitzender,
Jürgen Möller - stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender,



Der neu gewählte Aufsichtsrat: Wolfgang Jäger, Horst Krahmann, Eberhard Dreßel, Renate Hartmann und Heidrun Schrader (von links). Foto: Erik Hande

Heidrun Schrader - Schriftführer
Renate Hartmann - stellvertretender Schriftführer,
Wolfgang Jäger - Aufsichtsratsmitglied,
Horst Krahmann - Aufsichtsratsmitglied.
Der Vorstand und die Mitglieder beglückwünschten alle Aufsichtsratsmitglieder zur Wahl in

das Kontrollgremium der Genossenschaft. Der Aufsichtsrat mit seinen erfahrenen und integren Genossenschaftsmitgliedern kann somit in Wahrnehmung seiner Kontroll- und Beratungsfunktion gegenüber dem Vorstand die weitere positive Entwicklung unserer Genossenschaft mitgestalten.



Vorstandsvorsitzender Heiko Kemsies beantwortete die verschiedenen Fragen der Mitglieder.



Dr. Pätzold vom Prüfungsverband vtw erläuterte den Mitgliedern sachkundig und verständlich den Prüfbericht.



Vor der Wahl des Aufsichtsrates trug Eberhard Dreßel den Bericht zum Geschäftsjahr 2021 vor.

Vorstand Ralf-Peter Burkhardt

Der Aufsichtsrat bestellte Herrn Ralf-Peter Burkhardt ab dem 01. Juni 2022 zum Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG. Die Berufung eines Vorstandes war notwendig, da unser langjähriges Vorstandsmitglied Klaus Huck im Oktober 2021 verstorben ist und Frau Renate Hartmann aus dem Aufsichtsrat interimswise in den Vorstand delegiert war.

Mit der Bestellung von Herrn Burkhardt ist der Vorstand nun wieder satzungsgemäß besetzt. Herr Burkhardt ist als ehrenamtliches Vorstandsmitglied im Führungsorgan der Genossenschaft tätig. Er ist ausgebildeter



Ralf-Peter Burkhardt wurde als Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden berufen. Foto: E. Hande

Diplom-Bauingenieur und bringt aus den Erfahrungen seiner beruflichen Laufbahn hohe Fachkompetenz, technischen Sach-

verstand und Sozialkompetenz in die Gremienarbeit ein.

Der Familienvater war viele Jahre als aktiver und erfolgreicher Fußballer in unserer Region präsent. Aufgewachsen in Steinbach-Hallenberg wohnt er nun im Schmalkalder Ortsteil Springstille. Ralf-Peter Burkhardt ist heimatverbunden, kennt aus seiner beruflichen Tätigkeit alle Liegenschaften unserer Genossenschaft und wird aktiv an der weiteren Entwicklung der Genossenschaft zum Wohle aller Mitglieder mitarbeiten.

Wir wünschen ihm für diese anspruchsvolle Aufgabe viel Kraft und Erfolg!

Große Nachfrage nach Wohnraum

Die Mietangebote unserer Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden sind bei den Mitgliedern im Jahr 2022 besonders gefragt gewesen. Nicht nur durch den Zustrom von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine wuchs die Nachfrage an.

Es gab ebenso ein zahlreiches Interesse von Studenten, aber

auch Firmen, die Unterkünfte für ihre Mitarbeiter und Personal suchten. Im Ergebnis dieser Nachfragen vermietet die Genossenschaft derzeit 26 Wohnungen an Unternehmen aus der Region. Diese Vermietungen verteilen sich über den gesamten Wohnbestand der Wohnungsgenossenschaft.

Derzeit werden außerdem weitere 34 Wohnungen an Flüchtlinge aus der Ukraine vermietet. In diesen leben insgesamt 92 Personen. Bei diesen handelt es sich vorwiegend um Familien, die vor dem Krieg in ihrer Heimat geflohen sind. Diese Vermietungen erfolgen im Wohnungsbestand in Schmalkalden.



Mitwirkung stärkt Genossenschaft

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung hörten wieder besonders die langjährigen Mitglieder aufmerksam den Berichten zu, schauten auf die Bilanz, stellten zu aktuellen Themen Nachfragen und trugen so zum Erfolg unserer Genossenschaft bei.

Modernisierungs- und Investitionsvorhaben 2022

Die solide wirtschaftliche Basis der Genossenschaft ermöglicht auch im Jahr 2022 die Umsetzung eines umfangreichen und ambitionierten Investitionsplanes. Alle Investitionen dienen der Bestandserhaltung, Wohnwertverbesserung und Modernisierung unserer Wohnungen und Gebäude.

Insgesamt werden circa 2,5 Millionen Euro in allen Wohnbereichen für Modernisierung, energetische Ertüchtigung und barrierefreie Umgestaltung in unsere Wohnanlagen investiert. Die weltwirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen haben sich für Investitionen und Aktivitäten zur Bestandserhaltung und Modernisierung von Wohnimmobilien weiter verschlechtert.

So wirken sich unterbrochene Lieferketten, Materialknappheit, eingeschränkte Handwerkerkapazitäten und zum Teil exorbitant steigende Preise für Material und Handwerkerleistungen negativ auf die Durchführung von Instandsetzungs- und Modernisierungsvorhaben aus. Die



Die Gebäude an der Ecke Allendestraße und Martin-Luther-Ring zeigen sich nicht nur in frischen Farben, sondern verfügen auch über moderne Balkone.

steigende Zinsentwicklung am Kapitalmarkt und fehlende Förderung für Objekte unserer Genossenschaft verteuern die Realisierung geplanter Vorhaben zusätzlich.

Durch eine akribische und vorausschauende Vorbereitung und Organisation unsere Vorhaben und den hohen persönlichen Einsatz aller Beteiligten bei deren Umsetzung ist es gelungen alle

Planvorhaben frist- und qualitätsgerecht sowie unter Einhaltung des Kostenrahmens zu realisieren.

Das umfangreichste und anspruchsvollste Investitionsvorhaben des Jahres 2022 ist der zweite Bauabschnitt zur Modernisierung, Instandsetzung und Umgestaltung des Gebäudekomplexes Allendestraße 14/16 und Martin-Luther-Ring 2-10 in



Ein Kran hebt die Balkonteile in die Höhe.



Am Ende entsteht eine sehenswerte Fassade und viel neuer Freiraum für die Bewohner.

- in den Wohngebieten der Genossenschaft

Schmalkalden. Die Modernisierung dieses Gebäudes ist der erste Baustein zur Umgestaltung und Aufwertung des Wohnquartiers Martin-Luther-Ring in Schmalkalden. 87 Wohnungen erhalten hinter einer ansprechend gestalteten Fassade komfortablen Wohnraum mit neuen großzügigen Balkonen, moderner, energiesparender Haustechnik und einen sicheren Eingangsbereich. 39 dieser Wohnungen sind zukünftig barrierefrei über eine vorgelagerte Zugangsplattform und neu installierte Aufzugsanlagen zugänglich. Bis zum Jahresende werden die Arbeiten komplett abgeschlossen und die komfortablen Wohnungen stehen ihren jetzigen und zukünftigen Bewohnern zur Verfügung.

Im Wohngebiet **Breitungen** wurden am Gebäude Geschwister-Scholl-Ring 28a-c die Allgmeinebereiche, Treppenhäuser und Waschküchen renoviert, modernisiert und instandgesetzt. Für alle 18 Wohnungen wurden Haussprechanlagen zur Erhöhung der Sicherheit der Bewohner installiert und die Elektroverteilungen im Gebäude erneuert.

In **allen Wohnbereichen** der Wohnungsgenossenschaft wurden 26 Einzelwohnungen vor einer Neuvermietung umfassend modernisiert, energiesparend umgestaltet und bedarfsgerecht teilweise barrierearm hergerichtet.

Die sehr modern gestalteten Wohnungen erfreuen sich großer Nachfrage und werden unmittelbar nach Fertigstellung an die vorgemerkten Interessenten vermietet.

Weiterhin erfolgten an verschiedenen Standorten unserer Genossenschaft mehrere Um-

bauten zu barrierearmen Badezimmern mit bodengleichen Duschen für Bestandsmitglieder.



Der Martin-Luther-Ring mit dem Gebäude der Wohnungsgenossenschaft vor Modernisierung.



Viele heimische Firmen waren mit den Arbeiten beauftragt worden.



Das äußerliche Ergebnis der Modernisierung ist bereits erkennbar.

Die Investitionsvorhaben 2023

Die Wirtschaftskraft der Genossenschaft ermöglicht es auch 2023 umfangreiche Modernisierungs- und Investitionsvorhaben in unseren Beständen durchzuführen. Das Gesamtvolumen der Instandhaltungs- und Modernisierungsleistungen beläuft sich auf circa 3,3 Millionen Euro.

Der vorherrschenden guten Nachfragesituation entsprechend werden wir weitere Leerstandswohnungen bedarfsgerecht für die jeweiligen Nutzergruppen (junge Familien, ältere Menschen, Studenten, Kriegsflüchtlinge) herrichten und der Nutzung zuführen.

Im **Gesamtbestand** werden wir weitere Wohnungen, bevorzugt bei Nutzerwechsel, energetisch aufwerten, heutigen Ansprüchen entsprechend modernisieren und möglichst barrierearm umgestalten.

Das wichtigste und auch umfangreichste Investitionsvorhaben in **Schmalkalden** ist die komplexe Modernisierung, energetische Aufwertung und Instandsetzung



Die Bauarbeiten zur Modernisierung im Martin-Luther-Ring in Schmalkalden gehen weiter.

des Gebäudekomplexes Martin-Luther-Ring 12-28. Dieses Vorhaben ist die Weiterführung der Umgestaltung des Wohnquartiers Martin-Luther-Ring in Schmalkalden. So ist es geplant in zwei Bauabschnitten 2023/2024 die Fassade neu zu gestalten, die Hauseingangsbereiche zu erneuern, neue Balkonanlagen zu installieren, die Haustechnik und Elektroinstallation zu erneuern sowie drei Aufzugsanlagen einzubauen und somit

weitere 36 Wohnungen unseres Bestandes barrierearm zu erschließen. Die Planungen für dieses Vorhaben laufen auf Hochtouren, die erforderlichen Genehmigungsverfahren sind eingeleitet.

Die Umsetzung des Vorhabens ist sehr anspruchsvoll und ambitioniert, aber in enger Zusammenarbeit zwischen Architekten, Fachplanern der Genossenschaft mit den verantwortlichen Mitarbeitern und den regionalen Handwerkern wird es uns gelingen weiter 144 Wohnungen unseres Bestandes zu attraktiven, moderne und komfortablen Wohnungen für unsere Mitglieder zukunftssicher umzugestalten.

Weitere Investitionen erfolgen im Wohngebiet **Breitungen** im Gebäude Geschwister-Scholl-Ring 26a-c. Mit der Renovierung und Modernisierung der Allgemeinbereiche, Treppenhäuser und Waschküchen sowie den Einbau neuer Haussprechanlagen und der Erneuerung der Elektroverteilungen, wird dieses Programm mit dem letzten Bauabschnitt in diesem Wohngebiet abgeschlossen.



Das Haus Geschwister-Scholl-Ring 26a-c in Breitungen wird innen renoviert und saniert.

Förderung einer sportlichen Zukunft

Die Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden sponsert und fördert seit 2022 Skispringerin Lara Sophie Legenmajer.

Seit dem Kindergarten ist Lara Sophie Legenmajer aktives Mitglied im SC Steinbach-Hallenberg. Der damalige Trainer Knut Klinzing stellte sich den Kindern bereits im Kindergarten vor und bot eine Sportstunde auf freiwilliger Basis an. Lara war davon sofort begeistert. Neben dem Sportangebot in der Turnhalle ging es später auch an die Sprungschanze in Steinbach-Hallenberg. Abfahrten mit dem Popo-Rutscher folgten, später dann mit Sprungski. Erste mutige Sprungversuche absolvierte Lara Sophie Legenmajer im Alter von fünf Jahren. Inzwischen lernt und trainiert die für den SC Steinbach-Hallenberg startende Schülerin am Sportgymnasium in Oberhof.

Seit 2015 absolvierte sie Wettkämpfe auf Inlinern und kleine Sprungwettkämpfe, war seit 2016 erfolgreich auf Landesebene im Thüringer Schülercup (Nordische Kombination) dabei, belegte Podestplätze und holte 2018/19 den 3. Platz in der Gesamtwertung



ung des Thüringer Schülercups in der Nordischen Kombination. Im Jahr 2019 schloss sie mit überzeugenden Leistungen an die bisherigen Ergebnisse an.

Es folgte die Berufung durch den Thüringer Skiverband in die Landesauswahl Skisprung und Nordische Kombination. Im Jahr 2020 startete das erste Training auf der Jugendschanze (HS70) in Oberhof. Der Sieg bei der Thüringer Landesmeisterschaft in der Nordischen Kombination und der 3. Platz beim DSV-Schülercup folgten.

Im Jahr 2021 entschied sich die Sportlerin allein für den Skisprung. Erste internationale FIS-Wettkämpfe und die Gesamtwertung im DSV-Nord-Cup 2021/22 mit Platz 2 waren der Lohn. Dann startete sie als Vorspringerin bei den Deutschen

Meisterschaften in Oberhof auf der HS100.

Es folgten 2022 der Sieg beim Internationalen Mattenskispringen in Kottmar und die Berufung in den DC-Kader des DSV. Sie war Führende im DSV-Nord-Cup 22/23 und erreichte Bronze im Teamspringen in Frankreich. Ihre bisher größte Weite stand sie in Oberhof bei einem Springen im Kanzlersgrund mit 85 Metern.

Lara Sophie Legenmajer erhielt den Fritz-Pfannschmidt-Nachwuchspreis des SC Steinbach-Hallenberg. Seit diesem Jahr wird die Skispringerin durch die die Wohnungsgenossenschaft gefördert. „Wir wünschen Lara alles Gute für ihre Karriere, schöne Flüge, große Weiten und immer eine sichere Landung“, sagte Vorstandsvorsitzender Heiko Kemsies.



Gemeinsam mit ihren Eltern kam Lara Sophie Legenmajer zum Gespräch in die Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden.



Lara Sophie Legenmajer und Vorstandsvorsitzender Heiko Kemsies bei der Unterzeichnung des Sponsorvertrages.

Wieder Präsenz beim Hochschulinformationstag

Am 11. Juni 2022 fand der Hochschulinformationstag an der Hochschule Schmalkalden statt. An diesem nahm die Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden teil, um sich interessierten künftigen Studierenden vorzustellen und ihnen ein Angebot zum Studentischen Wohnen zu unterbreiten. Der Infotag konnte nach zwei Jahren Corona-Einschränkungen erstmals wieder in Präsenz durchgeführt werden. Zum Hochschulinformationstag hatte zunächst Präsident Prof. Gundolf Baier alle Gäste im Audimax des Hörsaalgebäudes begrüßt. Im Anschluss stellten sich die Fakultäten der Hochschule mit ihren über 20 Bachelor- und Masterstudiengängen vor. An der Hochschule gibt es fünf Fakultäten: Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik.



Am Stand der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG gab es detailliert Auskunft zum Studentischen Wohnen.

Diese konnten bei unterschiedlichen Campus- und Laborführungen entdeckt und Inhalte des Studiums nachgefragt werden. Wer studiert, der braucht auch eine gut ausgestattete, bezahlba-

re Unterkunft. Diese bietet die Wohnungsgenossenschaft an. Über Details informierten sich etliche Interessierte bei unseren Mitarbeiterinnen in individuellen Gesprächen.

DIENSTLEISTUNGEN & SERVICE

■ HAUSMEISTERDIENSTE ■ ENTRÜPPELUNGEN ■ UMZÜGE

- Beräumen / Entrümpeln bis zur Übergabe an den Vermieter
- Entfernen von Tapeten, Bodenbelägen und Deckenplatten
- Klein- und Schönheitsreparaturen
- Anbringen von Raufasertapeten und weißer Anstrich

FESTPREISE FÜR ALLE ARBEITEN

UMZUGSSERVICE AUCH MIT LIFT

Ihnen liegt ein verbindliches Angebot zu einer von uns angebotenen Dienstleistung vor? Bei Vorlage dieses Angebotes gewähren wir im Großraum Schmalkalden bei freier Kapazität 10% Rabatt.

03683 4870525
info@dienstleistungen-orga.de
 Tino Kremmer | Haargasse 8 | Schmalkalden



- 1 Tag Einbauzeit
- 100 % wasserdicht
- 5 Jahre Garantie
- TÜV-Austria geprüft
- mit Pflegegrad ist bei Erfüllung der Voraussetzungen eine 100%ige Kostenübernahme möglich

Bade Brigade®
 Einfach wieder wohlfühlen.

Kostenlose Besichtigung und Beratung bei Ihnen zu Hause – wirklich!!

Sprechen Sie mit uns.
Telefon 0361/ 21 00 47 01

Unsere Musterwanne mit Tür ist zu besichtigen bei unserem Kooperationspartner
Sanitätshaus Angermüller und Traub
 Gleimershäuser Straße 13 - 15 · 98617 Meiningen



Angermüller u. Traub
 Sanitätshaus

Badebrigade – Torsten Schween
 Zentrale: Pfietsch-Schulze-Straße 6 · 06116 Halle (Saale)
 Telefon: 0345 56304835 · Email: baden@badebrigade.de · www.badebrigade.de

Elektro – Reum GmbH



Neue Wiese 3 • 98597 Fambach

Telefon: 03 68 48 / 40 82 21 • Fax: 03 68 48 / 40 82 23

Mobil: 01 71 / 23 00 64 1 • 01 71 / 53 83 271

e-mail: elektro-reum@t-online.de

- Haus- und Gebäudeinstallation für Privat und Gewerbe
- Wartung und Reparatur
- Wärmepumpenanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Blitz und Überspannungsschutzanlagen
- Planung und Projektierung
- Überprüfung der elektrischen Anlagen, E-Check



Glaserei Peter

Inhaber: Jens Peter

Inselbergstraße 2 • 98599 Brotterode/Thüringen

Tel. (03 68 40) 3 11 84 • Fax (03 68 40) 3 11 85

Handy (01 73) 3 73 08 51

- Herstellung von Fenstern und Türen in Holz und Kunststoff
- Innenausbau, Vertäfelung und Verkleidung aus Holz und Glas
- Sämtliche Fenster- und Glasreparaturen
- Vertrieb, Montage und Service von Rollläden und Rolltoren

MB DACHBAU

Inh. Bernd Menz

Bergweg 4b • 98587 Steinbach-Hallenberg

Mobil 0174 / 3 04 58 28

menz.bernd@googlemail.com

www.mb-dachbau.com

BAREISS

Werkzeug / Sanitär / Heizung / Großhandel



Johannes-Saal-Straße 1 • 98574 Schmalkalden
Tel. 03683 / 601659 • Fax 03683 / 601649
www.bareiss.eu • schmalkalden@bareiss.eu

DIACRUSHER SEBASTIAN SIEGERT

- GEBÄUDEREINIGUNG
- HAUSMEISTERSERVICE
- GARTENARBEITEN

0152 28836798



Steinbach-Hallenberger Maler GmbH

Putz- und Malerarbeiten • Trockenbau
langlebige Balkon- und Terrassenbeschichtung
für Alt- und Neubau • restauratorische Arbeiten
Verkauf von Malerbedarf im Haus!

Hauptstraße 114 • 98587 Steinbach-Hallenberg

☎ (03 68 47) 4 22 57 Fax 3 33 01

info@steinbach-hallenberger-maler.de

www.steinbach-hallenberger-maler.de



DIAKONIESTATION

DES EVANGELISCHEN KIRCHENKREISES SCHMALKALDEN

Wir helfen, damit Sie auch bei gesundheitlichen
Einschränkungen getrost und voller Vertrauen in
Ihrem gewohnten Zuhause leben können.

Diakonie



- » Professionelle und liebevolle häusliche Pflege
- » Tagespflege
- » Medizinische Leistungen nach ärztlicher Verordnung
- » Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- » Vermittlung von weitergehenden Angeboten
- » Kostenlose individuelle Beratung

Schmalkalden

Weidebrunner Tor 7
☎ (03683) 40 29 06

Steinbach-Hallenberg

Hauptstraße 89
☎ (036847) 54 89 81

Breitungen

Lange Gasse 2
☎ (0175) 59 25 106

Brotterode-Trusetal

Bahnhofstraße 4
☎ (036840) 3 22 87

Tagespflege „Zum Heimattal“

Brotterode-Trusetal
An der Sporthalle 3
☎ (036840) 40 99 44

Internet: www.eksm.de

E-Mail: diakoniestation-schmalkalden@ekkw.de

Putzteufel GmbH

Glas- und Gebäudereinigung
Garten- und Landschaftsmanagement
Umwelt- und Containerdienst



☎ 03683 69 36 -0 • www.putzteufel-thüringen.de • Am Turnplatz 5 • 98574 Schmalkalden



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo Maifeiertag	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo
6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr Karfreitag	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo Ostermontag	10 Mi	10 Sa
11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do Himmelfahrt	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo Pfingstmontag	29 Do
30 Mo	5	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

2. Kalenderhalbjahr 2023



www.wgschmalkalden.de

Ferien in Thüringen

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa		1 Di		1 Fr		1 So		1 Mi		1 Fr	
2 So		2 Mi		2 Sa		2 Mo	40	2 Do		2 Sa	
3 Mo	27	3 Do		3 So		3 Di	Tag d. Dt. Einheit	3 Fr		3 So	
4 Di		4 Fr		4 Mo	36	4 Mi		4 Sa		4 Mo	49
5 Mi		5 Sa		5 Di		5 Do		5 So		5 Di	
6 Do		6 So		6 Mi		6 Fr		6 Mo	45	6 Mi	
7 Fr		7 Mo	32	7 Do		7 Sa		7 Di		7 Do	
8 Sa		8 Di		8 Fr		8 So		8 Mi		8 Fr	
9 So		9 Mi		9 Sa		9 Mo	41	9 Do		9 Sa	
10 Mo	28	10 Do		10 So		10 Di		10 Fr		10 So	
11 Di		11 Fr		11 Mo	37	11 Mi		11 Sa		11 Mo	50
12 Mi		12 Sa		12 Di		12 Do		12 So		12 Di	
13 Do		13 So		13 Mi		13 Fr		13 Mo	46	13 Mi	
14 Fr		14 Mo	33	14 Do		14 Sa		14 Di		14 Do	
15 Sa		15 Di		15 Fr		15 So		15 Mi		15 Fr	
16 So		16 Mi		16 Sa		16 Mo	42	16 Do		16 Sa	
17 Mo	29	17 Do		17 So		17 Di		17 Fr		17 So	
18 Di		18 Fr		18 Mo	38	18 Mi		18 Sa		18 Mo	51
19 Mi		19 Sa		19 Di		19 Do		19 So		19 Di	
20 Do		20 So		20 Mi	Weltkindertag	20 Fr		20 Mo	47	20 Mi	
21 Fr		21 Mo	34	21 Do		21 Sa		21 Di		21 Do	
22 Sa		22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi		22 Fr	
23 So		23 Mi		23 Sa		23 Mo	43	23 Do		23 Sa	
24 Mo	30	24 Do		24 So		24 Di		24 Fr		24 So	
25 Di		25 Fr		25 Mo	39	25 Mi		25 Sa		25 Mo	1. Weihnachtstag
26 Mi		26 Sa		26 Di		26 Do		26 So		26 Di	2. Weihnachtstag
27 Do		27 So		27 Mi		27 Fr		27 Mo	48	27 Mi	52
28 Fr		28 Mo	35	28 Do		28 Sa		28 Di		28 Do	
29 Sa		29 Di		29 Fr		29 So		29 Mi		29 Fr	
30 So		30 Mi		30 Sa		30 Mo	44	30 Do		30 Sa	
31 Mo	31	31 Do				31 Di	Reformationstag			31 So	Silvester

Damit Ihr Traumbad kein Traum bleibt:

Bäder-Jäger!

Ihr neues Bad – passend zu jeder Raumgröße – ohne viel Schmutz und in kurzer Zeit.

- Bäder/Heizungen auch zum Selbsteinbau
- mit Service-Garantie
- Lackspanndecken
- Baumwollputz
- moderne Brennwerttechnik

Diplombadgestalter und Handwerksmeister
Georg Jäger OHG
Stiller Berg 4a • 98587 Herges-Hallenberg

BAD & HEIZUNG

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Frank Reum Ihr Partner beim Bau

Fliesenlegarbeiten • Natursteine allgemeines Bauhandwerk

98597 Fambach
Gebühne 7

Tel. (03 68 48) 3 15 77
Fax 3 15 79

SCHMIDT & MARR

Inh.: Candy Häfner e.K. Installateur- & Heizungsbaumeister

Haindorfsgasse 2-10 • 98574 Schmalkalden
Telefon 03683602061 • Mobil 01722129351

HEIZUNG / SANITÄR KLIMATECHNIK SOLARANLAGEN

Diana Neumann
Inhaberin
☎ 0175 40 111 69

Torsten Neumann
Installations- & Heizungsbaumeister
☎ 0177 76 11 301

Heizung • Sanitär • Bauklempnerei

Lange Sömme 5 • 98597 Breitungen
☎ 036848 81 458 • Fax: 036848 87 734
Mail: diana.neumann@reum-hls.de

Malerbetrieb Burkhardt

Am Arzberg Tel. 03 68 47 / 31 771
98587 Steinbach-Hallenberg, Mobil 0173 /92 59 291
malerbetrieb-burkhardt@t-online.de

Malermeister Klaus Burkhardt

Maler- und Tapezierarbeiten • Komplettservice für Renovierung der Wohnung • Trockenbau • Fassadengestaltung & WDVS restauratorische Arbeiten • Bodenbelagsarbeiten

Gerüstbau Stefan Diller

Am Köhler 2 • 98547 Schwarza
Tel. 03 68 43 - 7 00 70
Tel. 03 68 43 - 6 08 84
Fax 03 68 43 - 7 00 30
fa.diller@t-online.de

SPENGLEREI HAUSTECHNIK

SEIT Bickel 1988

SPENGLEREI • HAUSTECHNIK • METALLDACH

KÖRLER STRASSE 9 TELEFON 03683 69230
98593 FLOH-SELIGENTHAL MAIL HLS-BICKEL@T-ONLINE.DE

Kabel-TV, Glasfaser, Breitbandinternet und Telefonie

aus einer Hand für Schmalkalden, Asbach, Reichenbach, Wernshausen

Telefonflatrate ohne Internet ab 13,50 €

Doppelflat ab 17,- €

Gemeinschaftsantenne SCHMALKALDEN GMBH
Infos im Netz unter: antenne-schmalkalden.de

Gemeinschaftsantenne e.V.
Haargasse 15, 98574 Schmalkalden, Tel.: 03683-488426, Mail: queste@antenne-sm.de

Biometrische Passbilder
6 Stück 10 €
Bewerbsbilder XL
uvm.

„Ihr Sprung ins Internet!“

PPS Medienstudio
Jan Heineck | Seegraben 2 | 98590 Schwallungen
Telefon [03 68 48] 40 94 20 | info@pps-medienstudio.de

ILGEN & KRECH

Fenster- und Türenbau

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren ■ Nebeneingangstüren

► Innenausbau ► Reparaturleistungen
► Vertrieb von Innentüren und Rollläden

Ständige Ausstellung – auch Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Unterm Bahnhof 15 | 98574 Schmalkalden OT Wernshausen
Telefon: 03 68 48 - 2 17 31 | E-Mail: ilgen-krech@t-online.de

International studieren: Hochschule Schmalkalden

Junge Menschen aus aller Welt kommen nach Schmalkalden, um an der hiesigen Hochschule zu studieren. Dabei hilft ihnen das von Marcus Hornung geleitete Dezernat „Studium und Internationales“, die Hürden des Alltags zu nehmen. „Wir vertreten einen Internationalisierungskurs“, sagt er.

Bester Beleg für das Erreichte: an der Hochschule sind derzeit etwa 1000 international Studierende eingeschrieben. Das Dezernat hilft den Studierenden aus aller Welt bei der Bewerbung, der Einreise, während des Studiums und beim Abschluss.

Die Strategie der Hochschule, mehr Studenten aus dem Ausland anzuwerben, hat verschiedene Gründe: Erstens tragen sie dazu bei, alle freien Studienplätze der Hochschule zu füllen. Zweitens sind Forschung und Lehre schon immer international gewesen und Vielfalt ein Wert,

den die Hochschule aktiv vertrete. Drittens treiben internationale Studierende die Einwohnerzahlen nach oben, was im Interesse der Stadt steht. Und viertens erhofft sich das Land Thüringen, dass Absolventen nach dem Studium in der Region Arbeit finden – und so dem hiesigen Fachkräftemangel entgegenwirken.

Für unsere Wohnungsgenossenschaft bedeutet die Strategie der Hochschule zur Internationalisierung eine starke Nachfrage zum Studentischen Wohnen, welches die Genossenschaft seit vielen Jahren anbietet. Dabei werden Ein- bis Vier-Raum-Wohnungen vermietet. Diese sind teils möbliert und alle mit Küche ausgestattet. So sind gegenwärtig etwa 190 Wohnungen der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden an Studenten vergeben. In diesen leben 310 Personen aus verschiedenen Ländern. Diese kommen unter anderem aus Indien,

Pakistan, Tunesien, Myanmar. Die ausländischen Studierenden werden in aller Regel nach dem Studium wieder in ihre Heimat zurückkehren.

Ob sie vielleicht als Fachkraft und als Mieter in der Region bleiben, das hängt von vielen Faktoren ab. „Zu erwarten, dass die Menschen fertig studiert aus dem Ausland kommen und ausschließlich in Südthüringen arbeiten wollen, ist illusorisch“, sagt indes Marcus Hornung. Wer durch sein Studium vor Ort einen Bezug zur Region habe, bleibe schon eher hier.

Das größte Hindernis bei der Stellensuche sei die Sprachbarriere. Viele mittelständische Firmen ließen nur Deutsch als Betriebssprache zu. Aus diesem Grund verpflichtete die Hochschule internationale Studierende in einigen englischsprachigen Studiengängen auch zu Deutschkursen.

Ein Career-Service soll zudem eine Brücke zwischen den international Studierenden und den Betrieben in der Region schlagen. Ob das gelingt, hinge aber nicht nur von der Hochschule ab, sondern genauso auch von den heimischen Unternehmen, erklärte Marcus Hornung.



Die Hochschule Schmalkalden zählt derzeit in allen Fakultäten und Studiengängen etwa 1000 ausländische Studierende.

Foto: Hochschule Schmalkalden

Entwicklung der Betriebs- und Heizkosten

Die Kosten von Betriebs- und Heizkosten unterliegen einer dynamischen Entwicklung und sind von verschiedenen Faktoren abhängig. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen kommt es aktuell zu einer drastisch steigenden Inflation, welche unter anderem aus erheblich gestiegenen Energiepreisen resultiert.

Bei den Energiepreisen ist vor allem eine enorme Erhöhung der Kosten für den Bezug von Wärme seit dem letzten Quartal 2021 aufgrund der gestiegenen Gaspreise zu verzeichnen. Laut dem Abschlussbericht der Expertenkommission Gas und Wärme hat sich der Gaspreis für Neukunden von 6,8 ct/kWh vor einem Jahr auf aktuell 21 ct/kWh im Mittel erhöht. Nach Aussage der Kommission müssen private Verbraucher und Unternehmen weiter mit deutlich steigenden Gas- und Fernwärmepreisen rechnen.

Aufgrund der Entwicklungen am Gasmarkt wurden von der Fernwärmeversorgung / Warmwasserbereitung DES Dezentrale Energien Schmalkalden als Versorger die monatlichen Abschläge im März 2022 rückwirkend zum 01. Januar 2022 um 75 Prozent erhöht. Dieser Abschlag stieg mit Wirkung zum 01. August 2022 um weitere 90 Prozent, um die laufenden Kosten beim Gaseinkauf abzudecken. Damit ist der Abschlag seit Jahresbeginn von 100 auf 323 Prozent gestiegen und hat sich damit mehr als verdreifacht.

Um hohe Nachzahlungen für die Mieter in der Betriebskostenabrechnung für den Abrechnungszeitraum 2022 zu vermeiden, hat die Wohnungsgenossenschaft



Heizkosten haben sich in Deutschland extrem verteuert. Foto: Frauke Riether, pixabay.de

Schmalkalden die Vorauszahlungen für Heiz- und Warmwasserkosten bei den mit Fernwärme versorgten Mietern ab dem 01. Mai 2022 ebenfalls um 100 Prozent erhöht. Darüber hinaus wurden von einzelnen Mietern individuell weitere Erhöhungen vorgenommen. Um eine unverhältnismäßig hohe Belastung der Mieter zu vermeiden, hat die Wohnungsgenossenschaft von weiteren Erhöhungen abgesehen. Bei Neuvermietungen wurden die Vorauszahlungen an die aktuelle Entwicklung angepasst.

Für das Jahr 2023 wirken dann die von der Regierung festgelegten Maßnahmen im Rahmen der Gas- und Wärmepreisbremse. Mit dieser Maßnahme besteht die Hoffnung, dass die Preise sich zumindest nicht weiter erhöhen. Die genaue Entwicklung bleibt aber weiterhin abzuwarten.

Außerdem hat die Bundesregierung im November 2022 das Gesetz über eine Soforthilfe für Letztverbraucher von leitungsgebundenem Erdgas und Kunden

von Wärme (Erdgas-Wärme-Soforthilfegesetz - EWSG) verabschiedet. In diesem Gesetz wurde eine einmalige Soforthilfe („Dezemberabschlag“) für Haushaltskunden und kleinere Unternehmen mit einem Jahresverbrauch bis zu 1.500 MWh Gas verabschiedet. Die Soforthilfe soll als Überbrückung der dramatisch gestiegenen Kosten dienen, bis im nächsten Jahr die geplante Gaspreisbremse wirkt.

Allerdings erfolgt bei Mietern, die keinen eigenen Vertrag mit ihrem Energielieferanten haben, sondern der Vermieter als Vertragspartner mit dem Energielieferanten auftritt und die Kosten im Rahmen einer Betriebs- und Heizkostenabrechnung abgerechnet werden, die Berücksichtigung der Soforthilfe in der entsprechenden Heizkostenabrechnung für den Abrechnungszeitraum 2022.

Ausnahmen dieser Regelung betreffen Mieter, bei denen eine Anpassung der Vorauszahlungen in den letzten neun Monaten vorgenommen wurden.

Entwicklung der Betriebs- und Heizkosten

Fortsetzung

Diese Mieter schulden die um diesen Betrag erhöhte Vorauszahlung für den Monat Dezember 2022 nicht. Allerdings ist der Vermieter nicht verpflichtet den Betrag selbstständig abzuziehen, sondern es steht dem Mieter frei, auf eine Herabsetzung der Vorauszahlung für den Monat Dezember zu verzichten, um so den Betrag etwaiger Nachforderungen aus der Heizkostenabrechnung zu verringern.

Gleichlautend mit dem Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW) empfiehlt die Wohnungsgenossenschaft ihren Mietern dringend, auf eine Herabsetzung der Vorauszahlung für den Monat

Dezember zu verzichten, um einen etwaigen Nachzahlungsbetrag aus der Heizkostenabrechnung 2022 zu verringern.

Die Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden hat bereits in den Betriebskostenabrechnungen für den Zeitraum 2021 der mit Fernwärme versorgten Wohnungen eine entsprechende Information hinzugefügt.

Aber nicht nur die Kosten für die Wärmeversorgung und Warmwasserbereitung sind von Erhöhungen betroffen, sondern auch die Aufwendungen für die sonstigen Betriebskosten. Hier wirken vor allem Preissteigerungen infolge der Inflation sowie die Erhöhung des Mindestlohns. Dadurch waren bereits im Jahr 2022 Preissteigerungen zu spü-

ren, welche im Jahr 2023 weiter anhalten. Also auch bei den sogenannten „kalten“ Betriebskosten sind zum Teil erhebliche Preissteigerungen zu verzeichnen.

In der Betriebskostenabrechnung für den Zeitraum 2021 wurden diese Kostensteigerungen für die Anpassung der Vorauszahlungen, soweit schon bekannt, mit einkalkuliert.

Um die zum Teil dramatisch gestiegenen Betriebs- und Heizkosten abzufedern, möchte die Wohnungsgenossenschaft alle Mieter dringend bitten Einsparungen nach Möglichkeit vorzunehmen. Vor allem im Bereich der Wärmeversorgung können hier wesentliche Einsparungen vorgenommen werden!

29 Prozent

des gesamten Energieverbrauchs in Deutschland entfallen auf Privathaushalte.

320 Euro

Stromkosten im Jahr kann ein Haushalt in einem Mehrfamilienhaus sparen.

67 Prozent

des Energieverbrauchs im Haushalt werden für das Heizen benötigt. Die größten Einsparpotenziale liegen also im Heizen und Warmwasser.



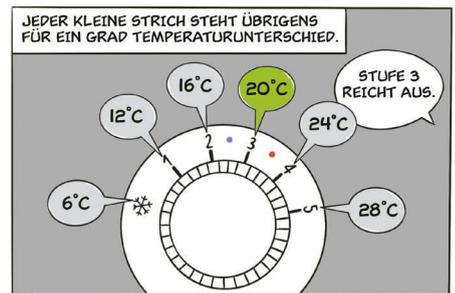
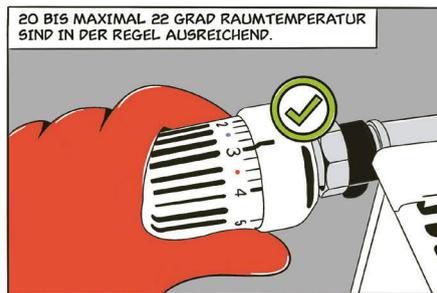
Foto: Gerd Altmann, Pixabay.de

Die 7 besten Energiespar-Tipps



Energie wird immer teurer – deshalb lohnt sich Energiesparen jetzt noch mehr! Wir geben Ihnen wertvolle Tipps, mit denen Sie viel Geld sparen können. Und keine Sorge, frieren müssen Sie dabei ganz bestimmt nicht.

1. 20 bis maximal 22 Grad reichen aus



2. Regelmäßig stoßlüften statt „Fenster auf Kippe“



3. Heizung vor dem Lüften abdrehen



4. Heizung gezielt herunterdrehen



5. Heizkörper nicht dauerhaft auf Null stellen



6. Licht und Geräte ausschalten



7. Auf Geräte mit sehr hohem Verbrauch achten



Herausforderung und Erlebnis zugleich

Der Firmenlauf 2022 in Oberhof war ein Riesenspektakel - und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden eG mittendrin! Nach zwei Jahren Corona-Pandemie fand der 12. Firmenlauf Thüringens Süden am 7. September 2022 wieder bei strahlendem Sonnenschein und idealen Laufbedingungen in der Lotto Thüringen Arena in Oberhof statt.

Die Wirtschaft in Thüringens Süden präsentierte sich in Höchstform und zeigte vor allem Teamgeist und Spaß am Netzwerken. Insgesamt 3370 Teilnehmer aus 266 Unternehmen machten das Event in Oberhof zu einem einmaligen Erlebnis für die Teilnehmer und Fans und zu einem vollen Erfolg für die Region.

„Die Unternehmen haben beim 12. Firmenlauf Thüringens Süden eindrucksvoll den Zusammenhalt in ihren Teams bewiesen und wieder gezeigt, dass die



Das Team der Wohnungsgenossenschaft beim diesjährigen Firmenlauf in Oberhof. Foto: privat

Wirtschaft in Thüringens Süden läuft. Der Firmenlauf war damit für uns alle nach zwei Jahren ohne Großveranstaltungen ein ganz besonderes Highlight und hat die Unternehmen der Region wieder ein Stück näher zusammengebracht“, sagte Peter Traut, der Vorsitzende des Veranstalters forum Thüringer Wald und Präsident der

Industrie- und Handelskammer Südthüringen.

Unter den Teilnehmern waren auch die Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft Schmalkalden. Ihnen gilt unser Glückwunsch für die erfolgreiche Teilnahme, sagt Vorstandsvorsitzender Heiko Kemsies, der sich selbst in die Läufer­schar eingereiht hatte.

Ein Stadtteil feiert sich und seine Bewohner

Feste soll man bekanntlich feiern wie sie fallen. Das Motto „Alles bewegt sich“ nahmen die Bewohner des Wohngebietes im Walperloh gerne auf. Sie feierten am 23. September 2022 neben dem Gründerzentrum in der Allendestraße ein kurzweiliges und unterhaltsames 6. Stadtteilfest. Nicht nur Bratwürste, alkoholfreie Cocktails, Kaffee und Kuchen lockten viele Gäste an dem sonnigen Herbsttag an, sondern auch Angebote wie das Kinderschminken, das Glücks-

rad, sportliche Aktivitäten, Musik von der Villa K und eine Tanz-

gruppe vom „Joy“ erlebten einen großen Zuspruch.



Drei Tage zum Feiern

Der 18. Thüringentag wird vom 9. bis 11. Juni 2023 in Schmalkalden stattfinden.

Ziel des Thüringentages ist es, das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Identifikation der Thüringerinnen und Thüringer mit ihrem Land zu fördern sowie Heimatgedanken und Brauchtum zu pflegen. Der Thüringentag ist nicht nur ein fröhliches Volksfest, sondern zugleich eine große Leistungsschau auf wirtschaftlichem, gesellschaftlichem, sportlichem und kulturellem Gebiet und ein beliebter Treff für Vereine, Verbände und Institutionen, die während des Festwochenendes zeigen wollen, wo und wie sie sich für ihre Mitbürger engagieren und was sie dabei zu leisten imstande sind.

Höhepunkt ist der große Festumzug am Festsonntag, der Tausende von Gästen und Teilnehmern nach Schmalkalden locken wird. Natürlich gehören auch kulturelle Events in das Programm. Für den Thüringentag 2023 konnten inzwischen bereits namhafte Bands und Künstler gewonnen werden: Andrea Berg und Ben Zucker treten auf. Möglich wird dies dank der Unterstützung durch die VR Bank Bad Salzungen Schmalkalden und die Viba sweets GmbH.

„Dieser Thüringentag wird gewiss für alle ein unvergessliches Fest. Wir präsentieren unser Land und natürlich auch unsere schöne Fachwerkstadt in vielen Facetten. Dazu schauen wir mit unseren kulturellen Offerten auch über den lokalen Tellerrand hinaus. Deshalb bin ich der Viba sweets GmbH und der VR-Bank Bad Salzungen eG, zwei Markenzeichen unserer Stadt, die weit über unsere Grenzen hinaus



einen guten Ruf haben, sehr dankbar. Unsere Partner haben neben vielen anderen Beiträgen zu den drei Festtagen alle Hebel in Deutschland und Europa in Bewegung gesetzt, um auf eige-

ne Rechnung ein ansprechendes musikalisches Rahmenprogramm zu offerieren. Das ist gelungen und wir freuen uns auf diese Shows in der Viba Arena im Park der Viba Nougat-Welt“, freut sich Schmalkalden Bürgermeister Thomas Kaminski.

Beide Firmen präsentieren zum Thüringentag 2023 das Konzert von Andrea Berg und das von Ben Zucker.

Die heimischen Unternehmen betrachten die Events als einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bereicherung des Landesfestes. „Wir geben damit ein wenig von dem Erfolg zurück, der uns über Schmalkalden hinaus bekannt macht. Denn wir haben hier so viel zu bieten: eine wunderschöne Stadt, vielfältige Kultur, das beste Nougat und Menschen, die gemeinsam anpacken. Es wird einfach ein Genuss für alle Sinne!“ Tickets dafür gibt es unter anderem in der Touristinfo Schmalkalden, der VR-Bank in der Judengasse, eventim.de und ticketshop-thüringen.de.

Weitere Information:
www.staatskanzlei-thueringen.de/arbeitsfelder/thuringentag



Foto: Bergrecords, Fritz Wolf

Doppel-Weltmeisterschaft am Rennsteig

Sportlicher Auftakt 2023 in Oberhof: Erst findet vom 27. bis zum 29. Januar die Rennrodel-Weltmeisterschaft statt, dann folgt vom 6. bis zum 19. Februar die Biathlon-WM.

Bei der **Rodel-WM** Ende Januar 2023 sind Wettbewerbe in den Einsitzern und dem Doppelsitzer für Männer und Frauen, der Teamstaffel sowie im Sprint die Einsitzer und Doppelsitzer, jeweils für Männer und Frauen, geplant. Mit der Einführung der getrennten Wettbewerbe im Doppelsitzer zur Saison 2021/22 werden diese erstmals bei einer WM separat für Frauen und Männer ausgefahren.

Wenig später blickt im Februar die Biathlon-Welt auf Oberhof: Insgesamt zwölf Rennen, davon acht Einzelwettbewerbe und vier Staffelentscheidungen, stehen auf dem Programm der BMW IBU **Biathlon-WM**, die in der nacholympischen Saison als absoluter Höhepunkt gelten – und für die Ausnahmesportlerinnen wie Denise Herrmann (Deutschland), Marte Olsbu Roiseland (Norwegen) und Dorothea Wierer (Italien) sogar ihre Karrieren verlängern.

Wie bei den Weltcups vor der Corona-Pandemie wird sich Oberhof und die gesamte Region in einem Ausnahmezustand befinden und die Arena am Rennsteig in einen Hexenkessel verwandeln.

Stunden vor der Stadionöffnung pilgern die Fans ins Hüttendorf am Grenzdler. Sie sichern sich die besten Plätze im Stadion, wo jeder Treffer am Schießstand einen Riesenjubel erzeugt. Auf der Strecke, die zu den schwersten im Weltcup-Zirkus zählt,



Faszination Biathlon: demnächst live im Februar 2023 in Oberhof bei der Weltmeisterschaft zu erleben. Fotos: Kevin Voigt / Oberhofer Sport und Event GmbH

werden die Biathleten lautstark angefeuert. Am legendären Birxsteig, der genauso über Sieg oder Niederlage entscheiden kann wie die Performance am Schießstand, drängen sich die Zuschauer in Zehnerreihen.

Die heutige Arena am Rennsteig wurde in den 1980er-Jahren errichtet, als die DDR mit ihrem Ausnahme-Biathleten Frank Ullrich internationale Spitze war. Mit der zunehmenden Popularität der Sportart wurden die Kapazitäten der Anlage schrittweise vergrößert. Die erste Biathlon-WM in Oberhof setzte im Jahr



2004 einen Maßstab in dieser Sportart - und das wollen die Titelkämpfe 2023 ebenfalls.

Nach dem Zuschlag für die zweite Biathlon-WM in Oberhof erfolgten ab September 2019 umfangreiche Sanierungen der Arena am Rennsteig. Dabei sind unter anderem drei neue Gebäude entstanden, die Tribünen auf maximal 16.500 Zuschauer erweitert und das Streckenlayout geändert worden.

Mit dem Umbau ist nicht nur die Grundlage für ereignisreiche Titelkämpfe im Februar 2023 gelegt worden, sondern in die Zukunft des Wintersportstandorts Oberhof investiert worden. Aktuell trainieren Weltklasse- und Nachwuchssportler hier. Und neben dem Leistungssport werden perspektivisch der Breiten-sport und der Tourismus in der Region von der neuen Arena am Rennsteig profitieren.

Tickets: <https://tickets.biathlon-oberhof.de>
Infos zur Doppel-WM:
www.oberhof23.de

Wohltuende Winterrettich-Suppe

Wenn draußen Wind und Regen toben, ist Zeit für Suppen! Beispielsweise für eine wohltuende Winterrettich-Suppe.

Zubereitung:

Zitrone waschen, trockenreiben und $\frac{1}{4}$ der Schale abreiben. Zwiebel schälen und hacken. Rettich und Kartoffeln schälen und würfeln. Öl in einem Topf erhitzen und das Lorbeerblatt mit den

Zwiebeln anschwitzen. Danach Rettich und Kartoffeln dazugeben und 5 Minuten andünsten.

Mit Wein ablöschen. Nach 3 Minuten 600 ml Wasser, Salz und Zitronenschale dazugeben. Bei geschlossenem Deckel etwa 25 bis 30 Minuten köcheln, bis das Gemüse gar ist.

Schnittlauch putzen und in feine Röllchen schneiden. Lorbeerblatt aus dem Topf entfernen. Gemüse mit einem Pürierstab fein pürieren und nach und nach die Sahne hinzufügen. Bei Bedarf



Winterrettich-Suppe.

Foto: Ariane Bille / BVEO

noch etwas Flüssigkeit hinzufügen und mit Salz, Pfeffer, Honig und einem Spritzer Zitronensaft abschmecken.

Auf dem Teller verteilen und jeweils 1 TL Crème fraîche in die Suppe geben. Mit Schnittlauch und Gemüsechips bestreuen und einem Spritzer Olivenöl genießen. Tipp: Dazu passt außerdem

gut ein knackiges Baguette!

Zutaten (für 4 Personen):

1 Bio Zitrone
 1 Zwiebel
 600 g Schwarzer Rettich
 600 g Kartoffeln
 2 EL Olivenöl
 1 Lorbeerblatt
 100 ml Weißwein

Bratäpfel mit Zimt-Walnusseis

4 Portionen, 15 Minuten Vorbereitungs- und 20 bis 25 Minuten Backzeit. Einfach und vegan!

Zutaten

2 EL Butter
 4 große Äpfel (Boskop oder Cox Orange)
 5 TL Rosinen
 4 TL Rohrohrzucker
 1 TL Zimt
 4 Zweige Rosmarin
 4 Kugeln Zimt-Walnusseis



Immer eine leckere Idee: Bratapfel mit Eis. Foto: Ariane Bille / BVEO

Zubereitung

Backofen auf 180 °C Umluft vor-

heizen. Eine feuerfeste Form mit 1 TL Butter einfetten. Äpfel waschen, trocken reiben und Kerngehäuse herausstechen. Die Rosinen mit Zucker und Zimt mischen. Die Äpfel in die Form stellen und mit der Rosinen-Zucker-Zimtmischung füllen und jeweils einen Rosmarinzweig in die Äpfel stecken. Die restliche Butter in 4 Stücke teilen und auf den Äpfeln verteilen.

Auf mittlerer Schiene im Ofen etwa 20 bis 25 Min. backen. Aus dem Ofen nehmen und heiß mit Zimt-Walnusseis genießen.

Herausgeber (ViSdP)

Wohnungsgenossenschaft
Schmalkalden eG
Bohrmühle 1
98574 Schmalkalden
Telefon 0 36 83 / 79 66-0
Telefax 0 36 83 / 79 66-10
info@wgschmalkalden.de
www.wgschmalkalden.de

Redaktion

Wohnungsgenossenschaft
Schmalkalden eG,
PPS Medienstudio Jan Heineck
Seegraben 2
98590 Schwallungen
Telefon 0 36 848 / 40 94 20
internet@ppshome.de

Text / Fotos

Wohnungsgenossenschaft
Schmalkalden eG,
Erik Hande, Journalist

Gestaltung

PPS Medienstudio Jan Heineck

Die nachfolgend aufgeführten Firmen sichern den Bereitschaftsdienst im Havariefall ab. Dabei ist zu beachten, dass die **Inanspruchnahme außerhalb der üblichen Geschäftszeiten nur in Not- und Havariefällen erfolgen darf**. Sollten die beauftragten Firmen erkennen, dass es sich bei der gemeldeten Havarie um eine zu den üblichen Geschäftszeiten ausführbare Reparatur bzw. um Eigenverschulden handelt, so werden die entstehenden Kosten von der Genossenschaft nicht übernommen!

Die zur Reparatur gerufenen Firmen sind in solchen Fällen verpflichtet, diese Kosten den betreffenden Mietern in Rechnung zu stellen. Wir bitten um Beachtung dieser Bestimmungen!

Bereitschaftsdienste nur im Havariefall

Schmalkalden

Elektro: Fa. Elektro-Reum, Fambach,
Tel.: 01715383271

Störungen im Fernheizungsnetz:
Fa. Schmidt & Marr, Hr. Häfner,
Schmalkalden, Tel.: 03683/602061
oder 01722129351

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Schmidt & Marr, Hr. Häfner,
Schmalkalden, Tel.: 03683/602061
oder 01722129351

Antenne:
Gemeinschaftsantenne, Schmalkalden,
Tel.: 03683/488426 oder 01712330824

Schlüsseldienst: Fa. Stefanie Berndt,
Schmalkalden, Tel.: 03683/603988
oder 016094667129

Steinbach-Hallenberg

Elektro: Fa. Rolf Weisheit,
Schmalkalden, Tel.: 03683/488179
oder 01713826404

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Georg Jäger, Herges-Hallenberg,
Tel.: 036847/50775 oder 01704525541

Antenne:
Antennengemeinschaft "Arzberg II",
Geschäftsstelle Stb.-Hallenberg,
Tel.: 036847/548557 oder Fax:
036847/548559 oder 016093153440

Schlüsseldienst:
Fa. Stefanie Berndt, Schmalkalden,
Tel.: 03683/603988
oder 016094667129

Brotterode

Elektro:
Fa. Elektro-Reum, Fambach,
Tel.: 01715383271

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Ralf Baumhämmerl, Brotterode,
Tel.: 036840/32347 oder 01739550524

Schlüsseldienst:
Fa. Stefanie Berndt, Schmalkalden,
Tel.: 03683/603988
oder 016094667129

Über die Inanspruchnahme des
Bereitschaftsdienstes ist der
Wohngebietsleiter Herr Krahmann,
Telefon: 036840/30613, zu informieren.

Wernshausen

Elektro: Fa. Elektro-Reum, Fambach,
Tel.: 01715383271

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Reum, Breitungen,
Tel.: 036848/81458

Antenne:
Gemeinschaftsantenne, Schmalkalden,
Tel.: 03683/488426 oder 01712330824

Schlüsseldienst:
Fa. Stefanie Berndt, Schmalkalden,
Tel.: 03683/603988
oder 016094667129,

Breitungen

Elektro:
Fa. Elektro-Reum, Fambach,
Tel.: 01715383271

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Reum, Breitungen,
Tel.: 036848/81458

Antenne:
Fa. Falk Lachmund, Brotterode-
Trusetal,
Tel.: 036840/30031
oder 01733558070

Schlüsseldienst:
Fa. Stefanie Berndt, Schmalkalden,
Tel.: 03683/603988
oder 016094667129

Trusetal

Elektro:
Fa. Elektro-Reum, Fambach,
Tel.: 01715383271

Klempner / Sanitär / Heizung:
Fa. Ralf Baumhämmerl, Brotterode,
Tel.: 036840/32347 oder 01739550524

Schlüsseldienst:
Fa. Stefanie Berndt, Schmalkalden,
Tel.: 03683/603988
oder 016094667129

Über die Inanspruchnahme des
Bereitschaftsdienstes ist der
Wohngebietsleiter Herr Krahmann,
Telefon: 036840/30613, zu informieren.

Aktuelle Wohnungsangebote

Interessenten wenden sich bitte an Frau Zitzmann oder Frau Dittmar in unserer Geschäftsstelle in Schmalkalden, Bohrmühle 1 und vereinbaren einen Besichtigungstermin.

Info-Hotline: 03683 / 79 66-0 Internet: www.wgschmalkalden.de



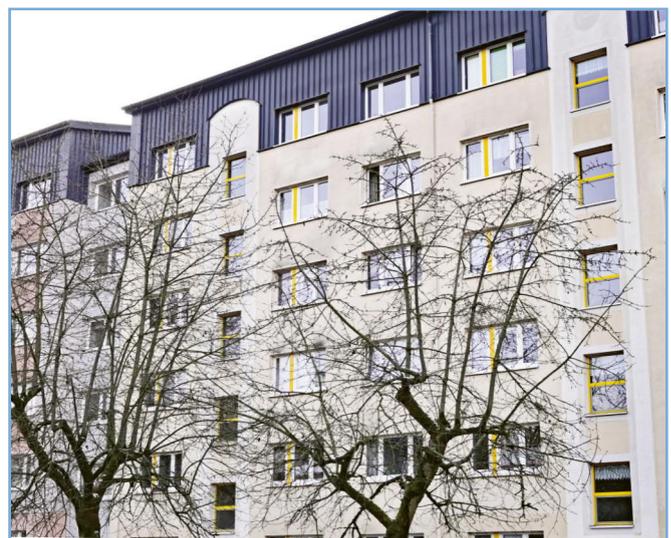
Breitungen, Geschwister-Scholl-Ring 26a, 2. OG links, modern sanierte 2-Raum-Wohnung, Küche und Bad mit Fenster, Wohnfläche ca. 47 m², monatliche Miete 281,46 € zzgl. Nebenkosten. Ab sofort bezugsfertig.
Energieverbrauchsausweis:
74 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1963



Brotterode, Siedlerstraße 29, 1. OG rechts, modern sanierte 2-Raum-Wohnung, Küche und Bad mit Fenstern ausgestattet, Wohnfläche ca. 48 m², monatliche Miete 288,00 € zzgl. Nebenkosten. Ab sofort bezugsfertig.
Energieverbrauchsausweis:
125 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1975



Wernshausen, Alexander-Puschkin-Straße 56, 2. OG rechts, modern sanierte 4-Raum-Wohnung mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Wohnfläche ca. 69 m², monatliche Miete 417,00 € zzgl. Nebenkosten. Ab sofort bezugsfertig.
Energieverbrauchsausweis:
80 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1962



Schmalkalden, Grenzweg 10, 5. OG rechts, modern sanierte 3-Raum-Wohnung mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Wohnfläche ca. 61 m², monatliche Miete 366,00 € zzgl. Nebenkosten. Ab sofort bezugsfertig.
Energieverbrauchsausweis:
58 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1972



*Ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit und ein erfolgreiches
Jahr 2023 wünschen
der Vorstand, der Aufsichtsrat
und die Mitarbeiter allen
Mitgliedern und Partnern!*

Weihnachten

Liebeläutend zieht durch Kerzenhelle,
mild, wie Wälderduft, die Weihnachtszeit,
und ein schlichtes Glück streut auf die Schwelle
schöne Blumen der Vergangenheit.

Hand schmiegt sich an Hand im engen Kreise,
und das alte Lied von Gott und Christ
bebt durch Seelen und verkündet leise,
daß die kleinste Welt die größte ist.

Joachim Ringelnatz (1883-1934)